

arthur#19
Kunsthalle[n] Toggenburg

Ausstellungen
in den Stuben
des Toggenburgs
29.08. bis
12.09.2026

Stobbe!



KUNSTHALLE[N] TOGGENBURG

**Stobete, arthur#19
Kunsthalle[n] Toggenburg**

Für die Stobete öffnen Menschen ihre Stuben und verwandeln den privaten Raum in einen Ort der Begegnung zwischen Kunst und Alltag. Die Kunst tritt dabei leise ein – als Licht, Klang oder Bild –, nimmt die Eigenheit des Raumes auf und verändert ihn nur auf Zeit, ohne ihn zu vereinnahmen. Gastgeber:innen und Kunstschaaffende bewegen sich gemeinsam in einem sensiblen Zwischenraum, in dem sich Privates und Öffentliches berühren. In dieser vorsichtigen Grenzüberschreitung entsteht eine besondere Form von Nähe, getragen von Vertrauen, Neugier und Respekt. In der Stobete werden Besucher:innen, die es wünschen, selbst zu Beobachtenden und Dokumentierenden: Mit kleinen Kameras ausgestattet, halten sie ihre eigenen Wege durch den Raum fest. Aus diesen fragmentarischen Blicken entsteht im Nachgang ein verdichteter Film, der die Vielschichtigkeit der Begegnungen sichtbar macht und über den Moment hinausträgt. Zugleich verändert die Kamera den Blick – sie schärft die Wahrnehmung, verunsichert oder inszeniert und schreibt sich in das Verhalten der Anwesenden ein. So wird die Stube nicht nur erlebt, sondern auch reflektiert und neu erzählt.

Samstag, 05.09.26, 12.00–18.00 Uhr

«Ein fragmentiertes Wohnzimmer Porträt»

- Philip Dickmann
- Stobete in Ebnat-Kappel, Ebnaterstrasse 22

Philip Dickmann verdichtet in einem zeichnerischen Wohnzimmerporträt die Lebenswelt der Bewohnenden so, dass Kunst und Realität ineinander übergehen und dadurch neue Perspektiven auf Raum, Identität und die «Stobete» als sozialen Begegnungsraum entstehen.
➔ philipdickmann.com ♡ Wattwil

«le ciel quand les voisins font l'amour»

- Oliver Zenklusen
- Stobete in Wattwil, Uelisbach, Waisenhausstrasse 15

Oliver Zenklusen transformiert hörbare Intimität aus dem nachbarschaftlichen Alltag durch fotografische Himmelsbilder in einen poetisch geöffneten Raum, in dem sich private Erfahrung, kollektive Imagination und ästhetische Überhöhung überlagern.
➔ lesdelicesduchaos.ch ♡ Zürich

Samstag, 29.08.26, 12.00–18.00 Uhr

«, auf dass sie eines Tages zu uns sprechen mögen.»

- Lukas Huber
- Stobete in Lichtensteig, Oberer Flooz 4248

Lukas Huber nutzt eine offene, reduzierte Solo-(Anti-)Oper, um die Distanz zwischen Kunst und Publikum aufzulösen und eine verdinglichte Welt wieder sprechen zu lassen.
➔ lukashuber.net ♡ Basel

«StobeteDJStickereiABB...undKunstüberall»

- Mario Baronchelli & Gabriela Falkner
- Stobete in Mogelsberg, Dorfstrasse 4

Mario Baronchelli und Gabriela Falkner interessieren sich für Fragen der Wahrnehmung, das Verhältnis von Sein und Schein sowie das Spiel mit Illusion und Irritation. Mit subtilen Eingriffen machen sie verborgene Bedeutungen des Alltäglichen in der Stube sichtbar.
➔ mariobaronchelli.ch ♡ Güttingen und St. Gallen
➔ gabrielafalkner.ch ♡ Herisau

Samstag, 12.09.26, 16.00–20.00 Uhr

Finissage im Rathaus für Kultur, Lichtensteig

- Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen aus Kunstorganisationen, Kunstschaaffende, Gastgeber:innen und Kunstbesucher:innen
- Stobete – der Film von Hanes Sturzenegger
- Enthüllung Blumenbouquet der Kunstvermittlung
- Musikalische Intermezzi mit Elias Menzi am Hackbrett
- Apéro

Kunstvermittlung für alle

- Samstag, 29.08.26, 09.30–11.30 Uhr
Lichtensteig, Hauptgasse 3
- Samstag, 05.09.26, 09.30–11.30 Uhr
Ebnat-Kappel, Bahnhofplatz, Schuppen

Eine gutbürgerlich eingerichtete Stube auf dem öffentlichen Platz irritiert, balanciert jedoch die Grenze zwischen Privatraum und öffentlichen Raum aus. Das gesellige Zusammensein zufällig dazugestossener Passanten gipfelt im gemeinsamen Stricken von Blumen mit Dominique Kähler Schweizer, Wil, alias Madame Tricot. An der Finissage finden die Strickarbeiten als Gesamtbouquet ihren Platz.

Gestaltung: Gianna Albanese

